



Wir sind

Neun745drei



Amtliches und Aktuelles aus der Großgemeinde Schonungen mit den Gemeindeteilen:

Abersfeld, Forst, Hausen, Löffelsterz, Mainberg, Marktsteinach, Reichmannshausen, Waldsachsen und den Weilern: Bayerhof, Kaltenhof, Rednershof und Reichelshof

40. Jahrgang • Nr. 28

Freitag, den 16. Juli 2021

Redaktionsschluss vorverlegt

Da die Schulferien dieses Jahr bereits am Freitag beginnen, muss der Redaktionsschluss für die Ausgabe am 30.07.21 vorverlegt werden. Wir bitten um Abgabe der Berichte und Termine bei der Gemeinde bis

Montag, 26.07.21, 10.00 Uhr.

Beiträge und Veröffentlichungen, die nach diesem Zeitpunkt eingehen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Revista



An unsere Leser!

Wir haben Betriebsurlaub
vom 30. Juli bis einschl. 20. August 2021.
Ab Montag, 23. August sind wir wieder für Sie da.

Revista-Verlag

Amtliche Nachrichten

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Am Donnerstag, 29. Juli 2021 findet um 16:00 Uhr im Sitzungssaal (2. OG) des Rathauses in Schonungen voraussichtlich die nächste öffentliche Sitzung des Bauausschusses statt. Bauanträge für diese Sitzung bitten wir bis spätestens 20. Juli 2021 bei der Gemeinde einzureichen.

Fundsachen

Im Rathaus der Gemeinde Schonungen (Bürgerbüro, Zimmer 1, Marktplatz 1) sind folgende Gegenstände abgegeben worden:

- Sonnenbrille mit Sehstärke, Schonungen
- Sporthose lang (Damen), Schonungen

Gerne können Sie auch telefonisch unter der 09721/ 75 70-125 oder -126 nachfragen. Auf unserer Internetseite www.schonungen.de finden Sie ebenfalls immer die aktuellen Fundsachen.

Baustellen im Gemeindegebiet

Baustellen, die sich auf den Straßenverkehr auswirken können, müssen besonders gesichert werden. Die für die Baustelle verantwortlichen Bauunternehmer müssen sich hierzu frühzeitig vor dem Beginn der Arbeiten an die Straßenverkehrsbehörde wenden. Den Antrag zur

verkehrsrechtlichen Anordnung finden Sie auf unserer Homepage. Bitte beachten Sie, dass der Antrag mind. 2 Wochen vor Baubeginn im Ordnungsamt der Gemeinde Schonungen einzureichen ist.

Die Sicherungsmaßnahmen dienen dem Schutz der Verkehrsteilnehmer (Verkehrsbereich) und der Arbeitskräfte sowie der Geräte und Maschinen in der Arbeitsstelle (Arbeitsbereich). Die Beschilderung zur Sicherung solcher Baustellen wird regelmäßig von den Straßenverkehrsbehörden angeordnet.

Aktuelle Baustellen im Gemeindegebiet

Ortsbezeichnung	Zeitraum	Grund/Anlass	Beeinträchtigung
Bachstr. 10-12, Schonungen	02.06.2020 – 31.07.2021	Abrissarbeiten und Neubau	teilweise/halbseitige der Sperrung des Fahrbahn u. des Fußgängerverkehr, Umleitung erforderlich
Untere Straße 17 – 41, Forst	08. – 31.07.2021	Wasserleitungs- und Kanalbaumaßnahme	Vollsperrung der Fahrbahn, Umleitung ist eingerichtet
Hegholz 45, Schonungen	07.06. – 31.07.2021	Aufstellung eines Containers	Vollsperrung der Fahrbahn
Kaltenhof, Mainberg	16.06. – 30.07.2021	Arbeiten am Kabelnetz, FTTH Ausbau	Teilweise Sperrung der Fahrbahn
Abersfelder Hauptstraße bis Einmündung An der Kemenate, Abersfeld	21.06. - 23.07.2021	Arbeiten an der Randeinfassung	Halbseitige Sperrung der Fahrbahn
Hauptstr. 94 – Sandäckerweg 2, Schonungen	23.06.- 31.07.2021	Erneuerung der LWL	Halbseitige Sperrung der Fahrbahn, Vollsperrung des Gehwegs
Abersfelder Hauptstr. 43, Abersfeld	24.06. – 05.08.2021	Arbeiten am Gebäude	Vollsperrung des Gehwegs
Hausener Straße, Hausen	28.06. – 09.08.2021	Arbeiten am Kabelnetz	Fahrbahnverengung, Vollsperrung des Radwegs
Blumenstr. 5, Forst	28.06. – 27.07.2021	Auswechslung Unterflurhydrant	Halbseitige Sperrung der Fahrbahn
Steinweg 33, Schonungen	28.06. – 20.07.2021	Arbeiten am Gebäude	Halbseitige Sperrung der Fahrbahn

SW 4 Abersfeld – B303	30.06. – 08.07.2021 Vorarbeiten Deckensanierung Halbseitige Sperrung der Fahrbahn
Am Wollenbach – Lindenweg, Hausen	01.07. – 09.08.2021 Arbeiten am Kabelnetz Halbseitige Sperrung der Fahrbahn, teilweise Sperrung des Gehwegs
Rednershof 5, Abersfeld	01.07. – 15.09.2021 Arbeiten am Gebäude Vollsperrung der Fahrbahn
Hausener Hauptstr.43a, Hausen	05.07. – 23.07.2021 Stromanschluss Halbseitige Sperrung der Fahrbahn und Vollsperrung der angrenzenden Parkbuch
Radweg zwischen Schonungen und Marktsteinach	05.07. – 30.09.2021 Verlegung von Glasfaserkabel Abschnittsweise Vollsperrung des Radwegs nach Erfordernis
Hofheimer Str. 57, Schonungen	07.07. – 10.08.2021 Gerüststellung auf Gehweg Teilweise Sperrung des Gehwegs
Geh- und Radweg Hausen und Marktsteinach	12.07 – 23.07.2021 Arbeiten am Kabelnetz Vollsperrung des Geh- und Radwegs
Schulweg 1, Schonungen	19.07. – 15.08.2021 Arbeiten am Gebäude Vollsperrung der Fahrbahn
Thümmleinsweg – Kreuzbergstraße, Forst	26.07. – 06.08.2021 Rohrnetzsanierung Halbseitige Sperrung der Fahrbahn

Für Rückfragen zu den Baustellen steht Ihnen das Ordnungsamt der Gemeinde Schonungen gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 09721/7570-120 oder per E-Mail unter ordnungsamt@schonungen.de

RMG **Das Kommunalunternehmen der Rhön-Maintal-Gruppe**

Verehrte Kundin, verehrter Kunde,
der Zweckverband zur Wasserversorgung der Rhön-Maintal-Gruppe hat angekündigt, ab dem 19.07.2021 in den Straßen „Thümmleinsweg“, und „Kreuzbergstraße“ in Forst notwendige Sanierungsmaßnahmen an den Versorgungsleitungen vorzunehmen. Leider verschiebt sich der geplante Baubeginn um eine Woche. Dies bedeutet, dass die Sanierungsmaßnahmen somit erst am Montag, 26.07.2021, beginnen.
Wir bitten um Verständnis für die kurzfristige Terminverschiebung. Die Versorgungsleitungen werden komplett neu verlegt und die Hausanschlussleitungen werden auf diese neuen Leitungen umgebunden. Hierfür entstehen Ihnen keine Kosten. Während der Baumaßnahme kann es zu kurzfristigen Versorgungsunterbrechungen kommen. Auch Eintrübungen des Trinkwassers durch Druckschwankungen sind nicht auszuschließen. Wir werden bemüht sein, Beeinträchtigungen möglichst gering zu halten und Sie über geplante Wassersperren rechtzeitig informieren.
Entspricht Ihre Hausanschlussleitung im privaten Bereich (Anschlussleitung innerhalb Ihres Grundstücks bis zum Wasserzähler) nicht mehr dem Stand der Technik, wird Sie unser Fachpersonal direkt ansprechen und Sie über evtl. Maßnahmen und deren Kosten informieren. Eventuell kann es erforderlich sein, die derzeitige Trinkwasserleitung außer Betrieb zu nehmen. Die Wasserversorgung Ihres Anwesens muss in diesem Fall über eine Schlauchleitung erfolgen. Hierzu müssen wir in Ihren Keller. Auch hier wird Sie unser Fachpersonal, bei Bedarf, rechtzeitig ansprechen.

Im Zuge dieser Maßnahme werden im Vorfeld Beweissicherungsmaßnahmen an Einfriedungen, Zugangswegen und Grundstückszufahrten durchgeführt. Mit der Durchführung wurde von uns die „SEB Stefan Eiermann Beweissicherung“ beauftragt. Soweit hierzu der Zugang zu Ihren Anwesen nötig ist, werden sich die Mitarbeiter der „SEB Stefan Eiermann Beweissicherung“ direkt mit Ihnen in Verbindung setzen. In den Bauabschnitten, in denen die Anwohner über eine Schlauchleitung versorgt werden, müssen die Schlauchleitungen, insbesondere vor Grundstückseinfahrten, in sogenannten „Schlauchbrücken“ verlegt werden.

Aus gegebenen Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass diese „Schlauchbrücken“ nur geradlinig und mit sehr langsamer Geschwindigkeit (max. Schrittgeschwindigkeit) befahren werden dürfen. Bitte beachten Sie, dass auch Fahrzeuge, die zwar der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) entsprechen, aber eine „Tieferlegung“ bzw. ein „Sportfahrwerk“ oder tieferliegende Anbauteile haben, nicht unbedingt über die „Schlauchbrücken“ fahren können (Eigenverantwortung!)

Für Fragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Für den Zweckverband Rhön-Maintal-Gruppe:
Herr Stahl, Bauleitung, 09725 / 700 – 145
Herr Zeisner, Rohrnetzmeister, 09725 / 700 – 281
RMG-Zentrale, 09725 / 700 – 0
Für die Firma Gotthard Weeth GmbH, Schweinfurt:
Zentrale, 09721/ 94903 – 0
Vielen Dank für Ihr Verständnis. Bleiben Sie gesund.
Ihr Wasserversorger
Das Kommunalunternehmen der Rhön-Maintal-Gruppe

Zweckverband zur Wasserversorgung der Theres Gruppe

Bekanntmachung zur Sitzung

Verbandsversammlung des ZV zur Wasserversorgung der Theres-Gruppe

Am: Mittwoch, den 21.07.2021, um 19:00 Uhr

Ort: Verwaltungsgebäude Obertheres – Sitzungssaal

Aufgrund der aktuellen Situation bitten wir Sie eine FFP2-Maske zu tragen!

Für Zuhörer und Besucher stehen nur bedingt Plätze zur Verfügung. Eine vorherige Anmeldung ist empfehlenswert.

Tagesordnung:

1. Information zur Neuausrichtung des Verbandes
 2. Haushalt 2021 – Beratung und Beschlussfassung
 3. Finanzplan 2020-2024
 4. Wasserleitung Wagenhausen – Beschluss über Sanierung
 5. Wasserleitung Buch – Beschluss über Sanierung
 6. Wasserleitung Ottendorf (Schleusenweg und Mönchshang) – Beschluss über Sanierung
 7. Erschließung Frauengraben II, Ottendorf
 8. Pumphaus Wagenhausen – Informationen
 9. Bekanntmachung und Information
- Theres, 13.07.2021
Matthias Schneider, Vorsitzender

Flurneuerung und Dorferneuerung Sulzdorf 6 Markt Stadtlauringen, Landkreis Schweinfurt

Bekanntgabe

Die festgestellten Ergebnisse der Wertermittlung und die Wertermittlungskarte für das Flurbereinungsverfahren Sulzdorf 6 liegen vom

16.08.2021 mit 16.09.2021

im Rathaus des Marktes Stadtlauringen während der allgemeinen Dienststunden zur Einsicht für die Beteiligten aus.

Hinweis:

Mit der Auslegung ist eine Rechtsbehelfsfrist verbunden.

Würzburg, den 09.07.2021

Der Vorsitzende des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft
gez. Gerald Kolb, Baudirektor

Rathausbesuch weiterhin nur mit Terminvereinbarung und Tragen einer FFP2-Maske möglich

Haben Sie ein Anliegen, dann rufen Sie den/die zuständige/n Sachbearbeiter/in im Rathaus an – die Kontaktdaten finden Sie im Anschluss. Am vereinbarten Besuchstermin klingeln Sie bitte an der Rathaustür. Anschließend werden Sie am Eingang abgeholt. Zu diesem Termin ist zwingend eine FFP2-Maske zu tragen und wir bitten Sie, sich die Hände mit dem Desinfektionsmittel im Eingangsbereich zu desinfizieren. Zu beachten ist weiterhin der Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Besuchern und zu den Mitarbeitern.

Telefonische Erreichbarkeit und Zuständigkeiten der einzelnen Mitarbeiter im Rathaus

Aufgrund der Schließung des Rathauses sollen möglichst viele Bürgeranfragen per Telefon abgewickelt werden. In der folgenden Liste finden Sie die zuständigen Mitarbeiter mit ihren Durchwahlnummern.

Ordnungsamt

Leiter des Ordnungsamtes, Feuerwehrwesen, StVO
Schlegel Sven 09721 / 75 70 -120

Passangelegenheiten, Führungszeugnisse, An- und Ummeldungen
Schmitt Eva, Albert Linda 09721 / 75 70 -125, -126

Öffentl. Sicherheit u. Ordnung, StVO, PPNV, Friedhofs- u. Bestattungswesen
Gräf Ramona 09721 / 75 70 -122

Friedhofs- u. Bestattungswesen, Anmeldung Veranstaltungen
Keicher Christina 09721 / 75 70 -128

Hauptamt

Geschäftsleitung
Schmidt Gerald 09721 / 75 70 -110

Schulangelegenheiten, Datenschutz, Archiv
Hußlein Jan 09721 / 75 70 -113

Personalangelegenheiten
Wolker Beate 09721 / 75 70 -115

Postein- und -ausgang, Telefonzentrale, VHS
Wetz Birgit 09721 / 75 70 -0, -127

Vorzimmer 1. Bürgermeister
Köblitz Jule 09721 / 75 70 -101

Kultur, Gemeindeblatt, Ferienspaß, Veranstaltungskalender, Weihnachtsmarkt
Herder Sigrid 09721 / 75 70 -112

EDV
Stock Rainer 09721 / 75 70 -116

Bauamt

Bauamtsleiter
Heurich Sebastian 09721 / 75 70 -310

Bauanträge
Jaskulla Danuta 09721 / 75 70 -323

Beiträge
Dietz Sina 09721 / 75 70 -314

Assistenz Bauamt
Klöffel Annemarie, Ledermann Sandra 09721 / 75 70 -312, -311

Kämmerei

Leiter der Kämmerei
Kestel Tim 09721 / 75 70 -210

Assistenz Kämmerei
Rothaug Jessica 09721 / 75 70 -211

gemeindl. Liegenschaften, Hallenbad, Turnhallenbelegung,
Gemeindewald
Mantel Kurt 09721 / 75 70 -213

Zuschussangelegenheiten, Gewerbesteuer, Kindergärten, Holzverkauf
Hammer Milena 09721 / 75 70 -214

Grundsteuer, Hundesteuer, Schmutz- und Niederschlagswasser,
Versicherungen
Ullrich Claudia 09721 / 75 70 -215

Gebäudemanager
Kupfer Karlheinz 09721 / 75 70 -327

Gemeindekasse
Stock Anette, Schuler Gudrun 09721 / 75 70 -221, -220

Bauhof

Bauhofleiter
Nees Philipp 0151 / 14757295

Bauhofbüro 09721 / 58383

e-mail der Gemeinde Schonungen

gemeinde@schonungen.de

Nachrichten aus dem Landkreis

Verkehrsbehinderungen wegen Bauarbeiten

Kreisstraße SW 37 zwischen Brünstadt und Gerolzhofen ab Freitag, 16. Juli 2021, gesperrt

Die Kreisstraße SW 37 zwischen Brünstadt und Gerolzhofen wird in der Zeit von Freitag, 16. Juli bis voraussichtlich Ende November 2021 neu gebaut. In dieser Zeit ist die Straße für den Verkehr gesperrt.

Im Zuge dieser Ausbaumaßnahme wird auch die Einmündung in die Staatsstraße 2274 umgebaut. Die Arbeiten werden in einem zweiten Bauabschnitt im Herbst 2021 durchgeführt.

Die örtliche Umleitung ist über die Kreisstraße SW 42 bei Frankenwinheim vorgesehen und ausgeschildert. Durch die Umleitung ergibt sich eine circa 3 km längere Fahrstrecke.

Der Landkreis Schweinfurt weist auf die Bauarbeiten und auf die örtliche Umleitung hin und bittet die betroffenen Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die auftretenden Behinderungen.

Dauerregen: Land unter im südlichen Landkreis Schweinfurt

Einsatzkräfte und zahlreiche Helferinnen und Helfer kämpften im südlichen Landkreis stundenlang gegen Wassermassen, die in Wohngebieten für Überschwemmungen sorgten.

Dauerregen sorgte zum Wochenende im Landkreis Schweinfurt sowie auch in weiten Teilen Frankens für Überschwemmungen in Wohngebieten und legte auch zeitweise die Verkehrsinfrastruktur lahm. Im südlichen Landkreis Schweinfurt traten die Volkach und ihre Zuflüsse über die Ufer und es gab Talschwämmen in der Weinanbauregion Steigerwald, so dass Wassermassen in Wohngebieten Straßen, Wohnungen und Keller überfluteten und für eine Überlastung des Abwasserkanalsystems sorgten. Besonders betroffen waren die Gemeinden Michelau, Oberschwarzach, Kolitzheim (Gemeindeteil Zeilitzheim), Frankenwinheim, Dingolshausen, Donnersdorf, Lültsfeld (Gemeindeteil Schallfeld) und die Stadt Gerolzhofen.

Aufgrund der Ereignisse hat das Landratsamt Schweinfurt am Freitagmittag die Einsatzlage im Raum Gerolzhofen als großräumige Gefährdungslage und koordinierungsbedürftiges Ereignis unterhalb der Katastrophenschwelle eingestuft (nach Artikel 15 des Bayerischen Katastrophenschutzgesetzes), so dass alle Einsatzkräfte (bis auf die Polizei) dem Örtlichen Einsatzleiter unterstellt waren. Diese Funktion übernahm Kreisbrandinspektor Alexander Bönig und später Kreisbrandinspektor Reinhold Achatz. Im Hintergrund wurde durch Kreisbran-

dinspektor Florian Zippel, gemeinsam mit Mitgliedern der Unterstützungsgruppe der Örtlichen Einsatzleitung, in der Kreiseinsatzzentrale eine Schnittstelle zwischen dem Landratsamt und den Einsatzkräften aufgebaut. Weiterhin wurde sich hier um die notwendigen Beschaffungen von Personal und Material gekümmert. Nach Angaben der Integrierten Leitstelle (ILS) Schweinfurt wurden 60 größere Feuerwehreinätze im südlichen Landkreis registriert. Wie ILS-Leiter Thomas Schlereth am Samstag mitteilte, kam es zusätzlich zu einer Vielzahl weiterer Einsätze im gesamten Kreisgebiet (z.B. Keller auspumpen), die von den Feuerwehren eigenständig abgearbeitet wurden.



(von links): Landrat Florian Töpfer, Kreisbrandinspektor Florian Zippel und Regierungsrätin Sonja Weidinger (Leiterin Abteilung Öffentliche Sicherheit und Ordnung) bei einer Lagebesprechung in der Kreiseinsatzzentrale im Landratsamt Schweinfurt.



Land unter in Michelau. Fotos: Landratsamt Schweinfurt

In den Kreisbauhöfen Niederwerrn und Gerolzhofen wurden von den Feuerwehren und Bauhofmitarbeitern Sandsäcke befüllt und vom Technischen Hilfswerk (THW) zu den Einsatzstellen transportiert. Insgesamt waren ca. 40 Feuerwehren im Einsatz. Weiterhin waren Kräfte des THW (Ortsverbände Gerolzhofen und Schweinfurt), der Polizei, der Kreisbauhöfe, der Wasserwacht sowie der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) eingesetzt. Im Einsatz befanden sich insgesamt rund 300 Einsatzkräfte. Durch die Wassermassen wurde es notwendig, zahlreiche Verkehrswege zu sperren. Landrat Florian Töpfer und Kreisbrandrat Holger Strunk machten sich vor Ort unter anderem in Michelau ein Bild von der Lage. Töpfer lobte die Tatkraft der Einsatzkräfte, die unter enormen körperlichen Einsatz dafür sorgten, dass noch größerer Schaden abgewendet werden konnte. „Ich bin sehr dankbar für das, was die Einsatzkräfte und zahlreiche Helferinnen und Helfer hier geleistet haben. Eine solche

Ausnahmesituation zeigt immer auf, wie gut es um den Zusammenhalt, das Verantwortungsbewusstsein und das Miteinander in einer Gesellschaft bestellt ist. Dann zu sehen, wie hier alle mit anpacken und wie sich Bürgerinnen und Bürger Hand in Hand und unvoreingenommen gegenseitig helfen, stimmt mich sehr zuversichtlich, was künftige Herausforderungen unserer Region – egal welcher Art – anbelangt“, sagte Töpfer.

Nach in Augenscheinnahme der Einsatzabschnitte durch Kreisbrandrat Strunk und Landrat Töpfer konnte der Koordinierungsbedarf (nach Artikel 15 des Bayerischen Katastrophenschutzgesetzes) am Abend gegen 19 Uhr nicht mehr festgestellt werden, sodass eine einheitliche Koordination (mit dem Örtlichen Einsatzleiter) nicht mehr notwendig war. Die Einsatzabschnitte wurden daraufhin den örtlichen Feuerwehren übergeben.

Sachgebietsleiter des Landratsamtes Schweinfurt vertritt Unterfranken beim Bayerischen Landkreistag

Marco Röder, Personalchef im Landratsamt Schweinfurt, wurde zum neuen Vertreter der neun unterfränkischen Landratsämter im Arbeitskreis der geschäftsleitenden Beamten gewählt

Marco Röder, Sachgebietsleiter „Personal und Zentraler Service“ im Landratsamt Schweinfurt, wurde einstimmig zum neuen Vertreter der neun unterfränkischen Landratsämter im Arbeitskreis der geschäftsleitenden Beamten beim Bayerischen Landkreistag in München gewählt. Mit dem Ausscheiden des bisherigen langjährigen Vertreters Günter Bachmann vom Landratsamt Aschaffenburg war diese Funktion neu zu besetzen. Inzwischen hat er erstmals an einem Austausch in dieser der Gruppe teilgenommen. Dabei ging es u.a. um Personalthemen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie, einen neuen Mustergeschäftsverteilungsplan für die bayerischen Landratsämter bzw. den Fortgang der Digitalisierung der Landkreisverwaltungen in Bayern. Der Bayerische Landkreistag ist der Spitzenverband der 71 Landkreise im Freistaat. Der Arbeitskreis, der mit je einem Vertreter bzw. einer Vertreterin aus jedem der sieben Regierungsbezirke besetzt ist, hat die Aufgabe, sich zu wichtigen zentralen Themen der bayerischen Landratsämter wie Personal, Organisation oder Digitalisierung auszutauschen. Oft entstehen dort die Positionen der Landkreise zu diesen Inhalten, welche der Landkreistag anschließend gegenüber den jeweils zuständigen Ministerien bzw. der bayerischen Staatsregierung vertritt. Gleiches gilt bezüglich Gesetzgebungsverfahren, bei denen der Bayerische Landkreistag regelmäßig beteiligt wird. „Ich freue mich, dass mit Marco Röder eine erfahrene und fachlich äußerst kompetente Führungskraft aus unserem Haus die Belange Unterfrankens in München vertritt“, sagte Landrat Florian Töpfer zu der Wahl. Marco Röder leitet im Landratsamt das Sachgebiet Personal und Zentraler Service, wozu unter anderem auch die Arbeitsbereiche Organisation und IT zählen. Damit kann er in seiner neuen Funktion ein breites Themenspektrum abdecken. Zudem vertritt er den Landkreis Schweinfurt bereits seit einigen Jahren im Bayerischen Innovationsring, in dem sich 26 bayerische Landkreise zusammengeschlossen haben, um die Landratsämter auf die Herausforderungen der Zukunft vorzubereiten.



Porträtfoto von Marco Röder (Fotograf: Fabian Röder)

Schweinfurt Stadt und Landkreis

Impfen ohne Registrierung und Termin Impfzentrum und Impfstellen öffnen für alle ab 16 Jahren – zusätzliche Sonderimpfaktionen vor Ort

Die Corona-Schutzimpfung ist der Ausweg aus der Pandemie und damit die Rückkehr in ein normales Leben. Doch auf dem Weg dorthin ist nun ein Wendepunkt erreicht. Zum Ende der Woche werden alle registrierten Impfwilligen aus Stadt und Landkreis Schweinfurt ihre Erstimpfung erhalten haben – Impfzentrum und Impfstellen haben dann ihre Wartelisten abgearbeitet.

Von 169.000 Einwohnern aus Stadt und Landkreis Schweinfurt gesamt

sind dann in den Impfzentren, den Krankenhäusern und bei den niedergelassenen Ärzten rund 86.000 Menschen bzw. ca. 51 % erstgeimpft worden. Bezogen auf die 145.500 Einwohner über 16 Jahre beträgt die Impfquote 59%. Hinzu kommt noch eine unbekannte Zahl an Impfungen durch die Betriebsärzte.

Zu wenig, um das Virus wirklich eindämmen zu können. Deshalb haben Stadt und Landratsamt Schweinfurt in Abstimmung mit dem Dienstleister des Impfzentrums, der Firma 21Dx, beschlossen, den Weg zur Impfung zu erleichtern.

Ab Montag, 12. Juli 2021 öffnet das gemeinsame Impfzentrum auf dem Volksfestplatz für alle Bürgerinnen und Bürger ab 16 Jahren ohne vorherige Registrierung und/oder Terminvereinbarung. Es können sich ab sofort auch Personen impfen lassen, die nicht in Stadt und Landkreis Schweinfurt wohnen.

Eine Impfung ist im Impfzentrum zu folgenden Zeiten möglich:
Montag bis Sonntag 11:00-19:00 Uhr

Auch können ab sofort Personen, die ihre Erstimpfung nicht im Impfzentrum erhalten haben, für die Zweitimpfung im Impfzentrum Schweinfurt (lokale Impfstellen ausgenommen!) vorstellig werden. Auch dies soll zur weiteren Verbesserung der Impfsituation beitragen. Auch die Impfstellen in Gerolzshofen und Werneck öffnen am Montag, 12. Juli 2021 und am Donnerstag, 15. Juli 2021 ohne Terminvereinbarung und ohne vorherige Registrierung im Zeitraum von 11:00-19:00 Uhr.

Ab der Folgeweche werden an den Impfstellen in Gerolzshofen und Werneck nur noch die vereinbarten Zweitimpfungen verabreicht. Neue Erstimpftermine können dann direkt im Impfzentrum Schweinfurt, bei Sonderaktionen „Impfen vor Ort“ sowie bei den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten wahrgenommen werden.

Zusätzlich werden bereits ab Freitag 09. Juli 2021 folgende Sonderimpfaktionen „Impfen vor Ort“ angeboten:

- Freitag, 09. Juli von 10:00-18:00 Uhr:
auf dem Parkplatz vor dem Marktkauf im Gewerbegebiet Hafen, Carl-Benz-Straße, Schweinfurt
- Samstag, 10. Juli von 10:00-18:00 Uhr:
auf dem Parkplatz vor dem Kaufland, Hauptbahnhofstraße, Schweinfurt
- Sonntag, 11. Juli von 13:00-17:00 Uhr:
im Steigerwaldzentrum, Talgrund, Handthal
- Freitag, 16. Juli von 10:00-18:00 Uhr:
an der Wohnscheibe, Hermann-Barthel-Straße, Schweinfurt Bergl
- Samstag, 17. Juli von 10:00-16:00 Uhr:
auf dem Parkplatz vor dem CAP Markt, Am Deutschhof, Schweinfurt

Auch die Angebote vor Ort richten sich an alle Personen ab 16 Jahren unabhängig vom Wohnort. Auch hierfür ist keine Registrierung oder Terminvereinbarung erforderlich. Stadt und Landratsamt Schweinfurt möchten mit den neuen Angeboten noch bürgerfreundlicher direkt und vor Ort zu den Menschen kommen.

Sofern möglich, bitten Stadt und Landratsamt Schweinfurt bei allen Angeboten jedoch trotzdem um eine vorherige Registrierung unter <https://impfzentren.bayern/citizen/>, um vor Ort einen möglichst geringen Aufwand und damit ein schnelleres Impfen zu ermöglichen.

WICHTIG: Bringen Sie nach Möglichkeit Ihren Impfpass mit (bei fehlendem Impfpass wird vor Ort eine entsprechende Bescheinigung ausgestellt). Zudem muss ein gültiger Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein) vorgelegt werden können.

Darüber hinaus wird ab Montag, 12. Juli ein Impfbus in Stadt und Landkreis Schweinfurt unterwegs sein, der an folgenden Stationen Halt macht:

Montag, 12. Juli:

08:00 bis 12:00 Uhr Schonungen EDEKA-Aktivmarkt (Parkplatz)
14:00 bis 18:00 Uhr Bergtheinfeld EDEKA-Aktivmarkt (Parkplatz)

Dienstag, 13. Juli:

08:00 - 12:00 Uhr Gochsheim EDEKA-Aktivmarkt (Parkplatz)
14:00 - 18:00 Uhr Schwebheim REWE (Parkplatz)

Mittwoch, 14. Juli:

08:00 - 12:00 Uhr Werneck EDEKA-Aktivmarkt (Parkplatz)
14:00 - 18:00 Uhr Euerbach REWE (Parkplatz)

Samstag, 17. Juli:

08:30 - 16:00 Uhr Marktplatz Schweinfurt (Bauernmarkt)

Die weiteren Stationen des Impfbusses und die Ausarbeitung eines niederschweligen Einsatzplans wie auch weitere Angebote für das

„Impfen vor Ort“ werden zudem auf den Internetseiten von Stadt und Landratsamt stets aktuell veröffentlicht.

„Es liegt jetzt an jedem Einzelnen, wie schnell wir die Pandemie überwinden. Wir appellieren daher erneut und noch eindringlicher an alle, die bisher von einer Impfung abgesehen haben: Informieren Sie sich, sprechen Sie mit Ihrem Hausarzt über Ihre Bedenken und wägen Sie erneut die Risiken einer Impfung mit denen einer Coronainfektion ab. Wir bitten Sie darüber hinaus, Ihre Entscheidung im Sinne der gesamten Gesellschaft zu überdenken. Mit der Öffnung des Impfzentrums und der Impfstellen sowie den Sonderimpfaktionen vor Ort ohne Registrierung und Termin ebnen wir den Weg. Eine Impfung ist nun leichter denn je zu erhalten. Nutzen Sie bitte diese Angebote – nur gemeinsam können wir unser Ziel erreichen!“, so Oberbürgermeister Sebastian Remelé und Landrat Florian Töpfer

Grund für die Öffnung der Impfstellen und vor allem der Sonderimpfaktionen ist ein starker Abfall der Registriertenzahlen in kurzer Zeit. Wiesen am vergangenen Donnerstag, 01. Juli 2021, die Wartelisten noch gut 12.000 Registrierte aus, sind es Stand Dienstag, 06. Juli, nur noch ca. 2.000. Dies liegt nach Einschätzungen von Stadt und Landratsamt an zahlreichen Abmeldungen von trotz bereits erhaltener Impfung weiterhin registrierten Personen. Diese haben nach Wegfall der Impfpriorisierung zum Freitag, 02. Juli 2021 möglicherweise nun ihre Impfeinladung erhalten und diese zum Anlass der Aktualisierung der Daten im System genommen.

Auch das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege appelliert mit der Kampagne „ich tu´s für“ an alle Bürgerinnen und Bürger, sich jetzt impfen zu lassen. „Jede und jeder Geimpfte mehr bedeutet ein Ansteckungsrisiko weniger. Wenn alle mitmachen, können wir schneller eine Herdenimmunität erreichen und damit die Corona-Pandemie eindämmen. Endlich wieder Essen gehen, Freunde treffen, die Großeltern besuchen, verreisen, Live-Konzerte erleben – einfach wieder ein normales Leben führen. Deshalb heißt es jetzt: Zusammenhalten und impfen gehen!“, heißt es auf der Internetseite zur Kampagne unter <https://www.stmgp.bayern.de/coronavirus/impfung/ich-tus-fuer/>.

Stadt und Landkreis Schweinfurt

Hürden zur Impfung werden weiter reduziert Impfzentrum setzt Impfstoffe von BioNTech/Pfizer, Moderna und Johnson&Johnson ein – Verkürzte Impfintervalle bieten vollen Impfschutz noch vor den Sommerferien

Gemeinsam sollen die Hürden für den Zugang zur Corona-Schutzimpfung so weit wie möglich aus dem Weg geräumt werden – darin sind sich Stadtverwaltung und Landratsamt einig. Dazu zählt unter anderem das bereits am gestrigen Mittwoch, 7. Juli, per Presseinformation angekündigte am morgigen Freitag, 9. Juli, startende Impfen vor Ort und der ab Montag, 12. Juli, eingesetzte Impfbus.

Nachdem bereits zusätzliche Angebote eingegangen sind, die Flächen für das Impfen vor Ort zur Verfügung stellen, rufen Stadt und Landratsamt gerne dazu auf, weitere Flächen anzubieten. Gesucht werden Flächen an gut frequentierten Stellen, wie z.B. in oder an Einkaufsmöglichkeiten, Gastronomie, Kultur oder touristischen Einrichtungen. Voraussetzung ist eine gute Zugänglichkeit im Gebäude oder eine gut anfahrbare Freifläche sowie ein Stromanschluss für die EDV-Ausstattung und idealerweise die Mitbenutzungsmöglichkeit der WC-Anlagen. Es wird dann, nach Prüfung der Eignung, ein Impfangebot vor Ort sichergestellt.

Wer sich angesprochen fühlt und Interesse hat, eine Fläche anzubieten, meldet sich für das Stadtgebiet gerne per E-Mail an impfzentrum@schweinfurt.de und für das Gebiet des Landkreises an impffrage@lrasw.de.

Geimpft wird grundsätzlich mit den beiden zugelassenen mRNA-Impfstoffen sowie dem vektorbasierten Impfstoff Johnson&Johnson. So steht bei den Sonderimpfaktionen „Impfen vor Ort“ und „Impfbus“ vorwiegend der Impfstoff von BioNTech/Pfizer zur Verfügung. Das Vakzin von Johnson&Johnson wird ebenfalls angeboten.

Im Impfzentrum auf dem Volksfestplatz kommt zusätzlich der Impfstoff von Moderna zum Einsatz.

Nach den neuen Empfehlungen der Ständigen Impfkommision (STIKO) können die Impfintervalle für die Impfstoffe BioNTech/Pfizer und Moderna jetzt verkürzt werden. So müssen zwischen Erst- und Zweitimpfung bei BioNTech/Pfizer nur noch drei Wochen, bei Moderna

noch vier Wochen liegen. Im Impfzentrum Schweinfurt werden diese auf drei bzw. vier Wochen verkürzten Impftermine ab sofort umgesetzt. Das gilt für alle neu verabreichten Erstimpfungen. Für bereits terminierte Zweitimpfungen erfolgt indes keine Änderung, da hierfür die benötigten Impfstoffe bereits eingeplant sind. Diese Anpassung kommt zu einem günstigen Zeitpunkt. Wer sich jetzt für eine Erstimpfung entscheidet, kann fast pünktlich zu den bayerischen Sommerferien einen vollständigen Impfschutz vorweisen. Beim Impfstoff von Johnson&Johnson verbleibt es bei den bisherigen Empfehlungen. Bereits eine Impfung reicht aus, um einen vollständigen Impfschutz zu erhalten.

Müllinfo

Öffnungszeiten Häckselgut-Deponie 2021

August: 07.08.2021

September: 04.09., 19.09.2021

Die Deponie ist jeweils von 13.00 – 15.00 Uhr geöffnet. Es wird hierbei kein Laub/Rasenschnitt angenommen, sondern nur Holzige Gartenabfälle mit einem max. Durchmesser von 15 cm (Baum- und Strauchdurch-Schnitt). Ebenso dürfen keine Wurzelstöcke angeliefert werden.

Folgende Verhaltensregeln sind zu beachten:

Ein Sicherheitsabstand von 2 m zu anderen Personen ist einzuhalten. Es ist ein Mund- und Nasenschutz (FFP2-Maske) zu tragen.

Den Anweisungen des Deponiewärters ist Folge zu leisten!

Kinder und Jugend

Kreisjugendring Schweinfurt

Wahlen beim Kreisjugendring

Vorstandschaft erhält sehr gute Ergebnisse

Nach sehr langer Zeit tagte die Vollversammlung des Kreisjugendrings (KJR) Schweinfurt am 07.07.2021 wieder in Präsenz. Um die Hygienebestimmungen einhalten zu können entschied man sich für den Passionsspielort in Sömmersdorf. Mit Spannung erwarteten die anwesenden Delegierten der Jugendorganisationen im Landkreis die Neuwahlen des Vorstands. Darüber hinaus standen noch mehrere Anträge zur Diskussion und Entscheidung an. KJR-Vorsitzender Christoph Simon konnte neben den Vertretern der Jugendorganisationen auch Landrat Florian Töpfer mit den beiden Stellvertretern Christine Bender und Thomas Vizl, sowie Euerbachs Bürgermeisterin Simone Seufert begrüßen. Neben weiteren Mitgliedern des Kreistags, reisten auch Esther Detzel vom Bayerischen Jugendring und Bezirksjugendring-Vorsitzende Jennifer Wolpensinger an.

„Restart“ in der Jugendarbeit

In seiner Begrüßung ging Christoph Simon vor allem auf die Befürchtung ein, dass Kinder und Jugendliche die Verliererinnen und Verlierer der Corona-Pandemie sein könnten. Gleichzeitig ermutigt er die Verbandsvertreter/innen in ihrem Tun: „Es hat gutgetan, zu sehen, dass Jugendarbeit weitergeht. Manchmal auf kleiner Flamme, manchmal mit wahnsinnig viel Energie in digitalen Räumen.“ Weiterhin berichtet der KJR-Vorsitzende über die aktuellen Herausforderungen rund um die Aufgabenstellungen des Jugendrings, wie auch der Jugendorganisationen im Landkreis. Einen ganz besonderen Dank richtet Simon nicht nur an die Ehrenamtlichen in der Jugendarbeit, sondern auch an den Landkreis Schweinfurt, der dem Kreisjugendring für 2021 mittlerweile 256.500,00 EUR zur Verfügung stellt. Möglich wurde dies neben dem Grundlagenvertrag auch durch einen neuerlichen Beschluss des Jugendhilfeausschusses, welcher vorsieht, den Schwimmvereinen für Ausbildungszwecke eine besondere Förderung auszahlend. Diese Aufgabe wird zukünftig vom KJR wahrgenommen. „Ich danke aber vor allem auch dem Landkreis Schweinfurt. Im Jahr 2021 bekommt der



Strahlende Gesichter beim Kreisjugendring: Vorsitzender Christoph Simon (vorne links), stellvertretender Vorsitzender Mario Kneuer (vorne Mitte), stellvertretende Landrätin Christine Bender (vorne rechts) und die Beisitzer Felix Palm, Sabine Hesselein und Frank Genheimer-Haut (hinten von links nach rechts) freuen sich über die Wiederwahl.



Unter den interessierten Gästen in Sömmersdorf waren auch (v. l. n. r.) Stellvertretender Landrat Thomas Vizl, Stellvertretende Landrätin Christine Bender und Landrat Florian Töpfer.



Landrat Florian Töpfer lobt in seinem Grußwort die Arbeit des Kreisjugendrings mit v. l. n. r. Vorsitzendem Christoph Simon, Geschäftsführerin Sabrina Leske und Vorstandsmittglied Sabine Hesselein. Bildrechte/Fotos: Frambier Hernandez/Kreisjugendring Schweinfurt

Kreisjugendring (inklusive des Betrags für die Schwimmförderung) eine Zuwendung von mehr als einer viertel Million Euro.“, so Christoph Simon abschließend.

Lob für gute Zusammenarbeit mit dem Landkreis

Landrat Florian Töpfer überbrachte in seinem anschließenden Grußwort zunächst den Dank des Landkreises an den Jugendring, sowie die in der Jugendarbeit ehrenamtlich Engagierten. „Wenn es um die

Diskussionen des Haushalts des Landkreises geht, ist auch immer der Haushalt des Kreisjugendrings mitinbegriffen. Der Dank der Politik gegenüber dem Jugendring drückt sich nicht nur in Euro aus, sondern gerade auch in der Art und Weise, wie die Beschlussfassungen in den Gremien erfolgen.“, lobt Töpfer auch die anwesenden Vertreterinnen und Vertreter der Landkreispolitik. Im Hinblick auf die weitere Pandemiebekämpfung wirbt der Landrat für die Bereitschaft sich impfen zu lassen und sagt: „Ich bitte Sie, sich selbst impfen zu lassen und nicht darin nachzulassen, was wir als Gesellschaft in der Pandemieeindämmung bereits erreicht haben. Nur so können wir auch im Sinne der jungen Menschen im Land entspannter in den Herbst gehen.“ Jennifer Wolpensinger vom Bezirksjugendring Unterfranken freute sich im Anschluss über die nun wieder in Präsenz stattfindende Vollversammlung des Kreisjugendrings in Sömmersdorf. Sie berichtet von der Jugendbildungsstätte in Würzburg und geht darauf ein, dass diese ohne staatliche Unterstützung pandemiebedingt voraussichtlich nicht mehr bestehen würde. In diesem Zusammenhang weist sie auf einige Jugendhäuser in Unterfranken hin, die von einer Schließung bedroht sind, und wünscht sich deshalb eine gute Nutzung durch die Jugendverbände. Für die Gemeinde Euerbach überbrachte Bürgermeisterin Simone Seufert die Willkommensgrüße. Neben einem Lob für die Arbeit des Jugendrings freut sie sich insbesondere darüber, dass bei den letzten Kommunalwahlen viele junge Menschen auf den Listen für den Gemeinderat standen. Ein weiteres Grußwort sprach Esther Detzel vom Bayerischen Jugendring.

Jahresbericht 2020 steht ganz unter dem Zeichen von Corona
Stellvertretender KJR-Vorsitzender Mario Kneuer ging gemeinsam mit den beiden Beisitzern Felix Palm und Frank Genheimer-Haut auf den Arbeitsbericht für das Jahr 2020 ein. Vor allem berichteten sie von der Eröffnungsfeier der neuen Geschäftsstelle in Sennfeld, sowie der zum 01.01.2020 gewonnenen weiteren Selbstständigkeit des Jugendrings aufgrund des Grundlagenvertrags mit dem Landkreis. „Aber auch hier hatte Corona seine Handschrift. Wir mussten vieles umplanen oder absagen. Das hat uns weit zurückgeworfen.“, stellt Mario Kneuer fest.

Ein besonderer Höhepunkt war auch die mit der Kommunalen Jugendarbeit organisierte Ferienbetreuung in den Sommerferien. Diese haben beide Stellen innerhalb von nur zwei Wochen geplant und in enger Kooperation umgesetzt. Anschließend stellte Kassenprüfer Ingo Göllner den Rechnungsprüberbericht für das Jahr 2020 vor. Er beschleunigte dem Vorstand eine einwandfreie Haushaltsführung und schlug deshalb der Versammlung die Annahme der Jahresrechnung für 2020 in Höhe von 251.095,58 EUR vor. Die Versammlung entlastete den Vorstand daraufhin einstimmig.

Angleichung der Zuschussrichtlinien mit dem Stadtjugendring
Nachdem in der letzten Vollversammlung beschlossen wurde, die Zuschussrichtlinien zu überarbeiten stellte Mario Kneuer den aktuellen Sachstand vor: „Wir haben uns im letzten halben Jahr mehrmals auch mit dem benachbarten Stadtjugendring getroffen, um auszuloten, wo Gemeinsamkeiten liegen, um für die Ehrenamtlichen in Stadt und Landkreis eine möglichst einheitliche Antragstellung zu ermöglichen.“. Vorsitzender Christoph Simon ergänzt: „Es hat sich ein einmaliges Zeitfenster ergeben, dass Förderzwecke, Zuschustitel, Gliederung und Fristen angepasst werden können.“ In den kommenden Monaten will man die Jugendverbände bei der weiteren Entwicklung beteiligen. Eine vollständige Angleichung wird es allerdings nicht geben, da unter anderem die besondere Bezuschussung durch die Gemeinden im Landkreis im Rahmen des sog. „Schwebheimer Modells“ erhalten bleiben soll.

Schwimmförderung im Landkreis
In der Sitzung des Jugendhilfeausschusses hat der Landkreis Schweinfurt am 22.06.2021 ein ganzheitliches Schwimmförderkonzept beschlossen. Sabine Hespelin stellte diesen Prozess vor und informierte die Versammlung darüber, dass im Jahr 2021 für den Jugendring eine Zuwendung für Schwimmförderzwecke in Höhe von 17.500,00 EUR und in den Jahren 2022 und 2023 nochmal jeweils 35.000,00 EUR vorgesehen sind. Aus diesem Grund hat die Versammlung nach anschließender Aussprache Förderrichtlinien beschlossen, die es dem

Tipps gegen Hitze für Senioren & Pflegebedürftige



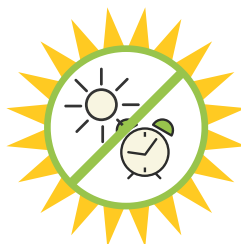
Ausreichend Flüssigkeit trinken

Ältere Menschen haben ein vermindertes Durstempfinden. Auf ausreichende Flüssigkeitszufuhr muss deshalb besonders geachtet werden. Ein **Trinkplan für den Tag** mit Säften, Tees und Wasser kann dabei helfen.*



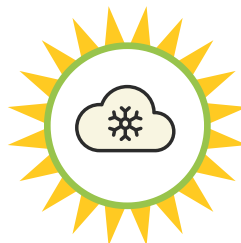
Leichte Ernährung statt fettigem Essen

Statt fettigen, schweren Gerichten sollten Sie eher auf **leicht verdauliche Speisen** wie Obst, Gemüse und mageres Fleisch oder Fisch zurückgreifen. Würzen Sie ruhig nach, durchs Schwitzen verliert der Körper viel **Salz**.*



Mittagshitze meiden und ruhen

Verlegen Sie Ihre Aktivitäten auf außerhalb der Mittagshitze. Ruhen Sie lieber und **überfordern Sie Ihren Körper nicht**. Eine Stundenweise Betreuungskraft kann zur Entlastung das Einkaufen oder den Haushalt übernehmen.



Kühle Orte aufsuchen

Meiden Sie die direkte Sonne. Suchen Sie besser kühle Orte auf. Lüften Sie zuhause einmal morgens und abends und lassen Sie die Fenster und Gardinen tagsüber geschlossen, um die Hitze draußen zu halten.



Auf ausreichend Sonnenschutz achten

Halten Sie sich draußen auf, achten Sie darauf, sich gut vor der Sonne zu schützen. Tragen Sie **luftige Kleidung** sowie einen **Sonnenhut** und vergessen Sie nicht, **Sonnencreme** mit hohem Lichtschutzfaktor zu verwenden.



Pulsadern und Füße mit Wasser kühlen

Um über den Tag einen kühlen Kopf zu bewahren, können Sie ein **kühles Fußbad** nehmen oder kaltes Wasser über Ihre Pulsadern fließen lassen. So kühlen Sie sich auf sanfte Weise ab.

Bei Fragen rund um das Thema Pflege steht Ihnen unsere unverbindliche und **kostenlose Pflegeberatung** unterstützend zur Seite.



06131/ 26 52 034 (Täglich 8-20 Uhr)

www.pflegehilfe.org



*Bei Krankheiten wie Herzleiden oder Diabetes in Absprache mit einem Arzt.

Kreisjugendring ermöglichen, die Schwimmvereine im Landkreis mit diesen Beträgen für die Schwimmförderung zu bezuschussen. Der neue Zuschusstitel 6 ist in den bereits bestehenden Zuschussrichtlinien des KJR auf der Homepage zu finden (www.kjr-sw.de).

Nachtragshaushalt in Höhe von 291.350,00 EUR beschlossen

Nachdem der KJR unter anderem in den Pfingstferien ein kurzfristiges Betreuungsangebot geschaffen hat und hierfür Mittel vom Kultusministerium erhalten hat, wurde ein Nachtragshaushalt für 2021 notwendig. Geschäftsführerin Sabrina Leske stellte die finanzielle Situation dar und stand den Anwesenden Rede und Antwort. „Durch die zusätzliche Aufgabe der Schwimmförderung werden wir in der Herbst-Vollversammlung einen weiteren Nachtragshaushalt für 2021 beschließen und erstmals das Haushaltsvolumen von 300.000,00 EUR überschreiten.“, führt Sabrina Leske aus. Die Vorstellung fand bei den Delegierten große Anerkennung und so wurde dem Zahlenwerk auch einstimmig zugestimmt.

Christoph Simon erneut Vorsitzender und Mario Kneuer Stellvertreter

Die turnusgemäßen Wahlen bestätigten mit großer Mehrheit den bisherigen KJR-Vorsitzenden Christoph Simon (Dt. Pfadfinderschaft St. Georg) aus Gerolzhofen in geheimer Wahl. Nach seiner Vorstellungsrrede konnte sich Simon über 37 von 39 Stimmen freuen und geht damit gestärkt in die kommende Amtszeit. Auf eine ebenso große Unterstützung kann auch Mario Kneuer (Bayerische Sportschützenjugend) aus Bergheimfeld bauen. Er wurde ebenfalls mit 37 von 39 Stimmen im Amt bestätigt. Sabine Hespelin (Bund der Deutschen Katholischen Jugend), Frank Genheimer-Haut (Jugendfeuerwehr) und Felix Palm (Evangelische Jugend) wurden mit sehr guten Ergebnissen als Beisitzer im Vorstand bestätigt. Christoph Simon dankt den Verbänden, dass sie trotz der Pandemie Personen in den Vorstand entsenden können. Nachdem nach den Wahlen zwei Beisitzer-Posten vakant sind, will man bei der kommenden Vollversammlung diese Ämter nachbesetzen. Als Rechnungsprüfer fungieren weiterhin Andreas Müller, Kreisrat Ingo Göllner und Christa Dünisch. Als Einzelpersonlichkeiten berief die Versammlung Landrat Florian Töpfer, Andreas Müller, Kreisrat Ingo Göllner und Doris Neuhoff.

Zuletzt danke Christoph Simon auch den in der kommenden Wahlperiode ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Anna-Katrin Guck (Deutsche Gewerkschaftsbund-Jugend), Saskia Hartmann (Johanniter-Jugend) und Justin Gill (Jugendfeuerwehr) für ihren Einsatz in der Vorstandschaft.

Kreisjugendring Schweinfurt

V. i. S. d. P.: Vorsitzender Christoph Simon

Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V.

Du möchtest Abwechslung vom „Corona-Alltag“ und hast noch nichts vor in den Sommerferien? Dann komm' mit uns auf Freizeit! Wir stehen für wertvolle Ferienfreizeiten und haben noch einige Plätze frei bei:

- 07.08.-16.08.2021 - Küstenaction an der Ostsee [Kiel, Schleswig-Holstein] für 12-15-Jährige
- 31.07.-07.08.2021 - Sommeraction im Altmühltal [Kipfenberg, Bayern] für 14-17-Jährige
- 01.08.-06.08.2021 - Umweltdetektive aktiv [Schonungen, Bayern] für 8-12-Jährige
- 16.08.-21.08.2021 - Bauernhoffreizeit [Burggrumbach, Bayern] für 6-10-Jährige
- 09.08.-27.08.2021 - Stadtrand-Freizeit Würzburg, Standort Steinbachtal [Würzburg, Bayern] für 6-12-Jährige (Tagesbetreuungsmaßnahme ohne Übernachtung, wochenweise buchbar)

Unsere Freizeiten finden selbstverständlich unter Einhaltung der gültigen AHAL-Regeln mit Hygienekonzept statt.

Weitere Infos und Anmeldung unter www.awo-jw.de

oder telefonisch unter 0931/29938-264

Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V.

Kantstr. 42a, 97074 Würzburg

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Pfarramt Christuskirche

Die Christuskirche ist zum persönlichen Gebet, wie gewohnt, täglich von 8 Uhr bis 18 Uhr unverschlossen. Kerzen auf den Gesangbuchablagen zeigen an, wo den Hygienebestimmungen gemäß Platz genommen werden darf.

Jeder, der seelsorgerliche Begleitung möchte, kann sich unter 09721/59204 an Pfarrer Duft wenden. Die Nummern der Telefonseelsorge lauten: 0800/111 0 111 · 0800/111 0 222
Gott segne Sie in einer Zeit, die uns allen ungewöhnliche Wege abverlangt.

Andreas Duft, Pfarrer

Dienstag, 20.7.2021

19.30 Uhr Bibeltreff im evang. Gemeindehaus

Donnerstag, 22.7.2021

19.00 Uhr 2. Konfirmanden-Elternabend für die Konfirmanden 2021 im evang. Gemeindehaus

Freitag, 23.7.2021

16.00-18.30 Uhr Konfirmandenunterricht für die Konfirmanden 2021

Kirchweih Mainberg mit Kommunionjubilaren

Sehr stimmungsvoll untermalte die Blaskapelle Mainberg die diesjährige Eucharistiefeyer in der Pfarrkirche St. Michael. Im Rahmen des Gottesdienstes waren die Kommunionjubilare, welche 2020 und 2021 ihr Jubiläum nach 50, 60, 70 und 75 Jahren feiern durften, vom Pfarrgemeinderat eingeladen. Nach dem Gottesdienst überreichten die beiden Zelebranten Benjamin Odo und Dr. Michael Wahler geweihte Rosenkränze an die Jubilare, die am Gottesdienst teilnahmen. Claudia Feuchter, Pfarrgemeinderat



*Im Bild von links beginnend: Elli Wahler, Karl Peter Fuchs, Christoph Kühnert, Dora Kopp, die beiden Zelebranten Benjamin Odo, Dr. Michael Wahler, Bernhard Greier, Claudia Feuchter für den Pfarrgemeinderat, Gerold Scheuring.
Bild: Hubert Feuchter*

Kath. Pfarreiengemeinschaft St. Sebastian am Main

Wer hat Spaß am Singen

Welches Kind singt gerne und hat Lust, bei dem neu gegründeten Kinderchor ab September mitzumachen?

Bitte meldet Euch bei Regina Karg, Tel.: 0152 017 32 757

Email: regina.karg@gmx.de innerhalb der nächsten 14 Tage!

Ich freue mich auf viele singbegeisterte Kinder von 6 bis 9 und von 9 bis 12 Jahren!

Sozialstation Liborius Wagner Schonungen e.V.

Gottesdienst zum Gedenken an die Opfer der Pandemie

Am Mittwoch, 21. Juli 2021, findet um 18.30 h in der Kath. Pfarrkirche St. Georg Schonungen ein Gottesdienst zu dem genannten Thema statt. Dabei wird zum ersten Mal die „Missa in tempore pandemiae“ („Messe in der Zeit der Pandemie“) aufgeführt. Kantor und Organist ist Herr Bernhard Wenzel.“

Gottesdienstordnungen

Evang.-Luth. Pfarramt Christuskirche

Die Feier von Gottesdiensten ist nachstehenden Vorschriften unter strengen Vorgaben zulässig. Die Kirche kommt den geltenden Hygienevorschriften nach. Es gelten Sitzplatzregelungen und Abstandsnormen.

Bitte beachten Sie folgende Vorgaben:

- Halten Sie generell (vor und in der Kirche) 1,5 m Abstand voneinander.
- Betreten Sie die Kirche bitte einzeln, es sei denn Sie kommen zusammen mit ihrem Lebenspartner/Ihrer Lebenspartnerin/ ihren Familienangehörigen aus Ihrem Hausstand.
- Jede Sitzmöglichkeit in den Kirchenbänken ist durch Kerzen angezeigt.
- Eheleute, Lebenspartner und Angehörige aus engstem Familienkreis dürfen in einer Bankreihe zusammen sitzen.
- Personen, die nicht aus einem Hausstand kommen, können in einer Bankreihe unter Einhaltung des Mindestabstandes Platz nehmen. Die maximale Belegung liegt dabei bei 5 Personen (max. 3 Personen aus einem Haushalt dort, wo 3 Kerzen stehen - max. 2 Personen aus einem anderen Haushalt dort, wo 2 Kerzen stehen).
- Für das Betreten und Verlassen des Gottesdienstraumes und auch während des Gottesdienstes besteht eine vorgeschriebene Mund-Nasen-Schutzpflicht. Bitte nehmen Sie Ihre Schutzmaske (FFP2-Maske) von zuhause mit.
- Zum Gottesdienst werden sie am Eingang der Kirche von Platzanweisern empfangen. Bitte leisten Sie deren Anweisungen Folge und nehmen Sie den Platz in der Kirche ein, der Ihnen zugewiesen wird. Halten Sie bitte vor der Kirche den Schutzabstand von 1,5 Metern ein. Vor allem auch dann, wenn sich vor der Kirche wegen der Einlassregelungen eine Schlange bilden sollte.
- Wir halten zu Ihrem Schutz strenge Hygieneregeln ein. Die Plätze und Kerzen am Platz werden vor und nach jedem Gottesdienst mit Desinfektionsmittel gesäubert.

Sonntag, 18.7.2021

18.00 Uhr Ruhepol-Gottesdienst mit Liedern aus Taizé an der Bauwagenkirche am See in Reichmannshausen Bei Regen in der Christuskirche!

Sonntag, 25.7.2021

11.00 Uhr Gernegroß-Gottesdienst auf der Terrasse der Christuskirche Bei Regen in der Christuskirche

Alle Gottesdienste (außer Bauwagenkirche-Gottesdienste) werden in den nächsten Wochen immer in der Christuskirche gefeiert. Andere Gottesdienstorte (Rednershof, Gemeindesaal) bieten unter Einhaltung der Rechtsvorschriften nicht genug Raum für die Feier eines Gottesdienstes.

Kath. Pfarreiengemeinschaft

Maria Königin vom Kolben und St. Sebastian am Main

Freitag 16.07. - Unsere Liebe Frau vom Berge Karmel

Mainberg	18:30	Od	Messfeier - Hermann Schuler u. Ang.
Marktsteinach	07:00		Eucharistische Anbetung bis 8 Uhr
	17:00	He	Wort-Gottes-Feier zum Abschluss des Kindergartenjahres in der Kita
Waldsachsen	09:00	He	Messfeier - Leb. u. verst. Ang. d. Fam Wassermann, Voit u. Deinhart - Fam. Reiß u. Schleyer, leb. u. verst. Ang.

Samstag 17.07. - Samstag der 15. Woche im Jahreskreis

Waldsachsen	17:30	Ku	Messfeier, anschl. Eine-Welt-Verkauf u. nach Möglichkeit Kirchenkaffee der Ministranten auf dem Kirchplatz - Ludwig Schneider (JT) u. zum Dank - Vinzenz Keicher best. v. Verein f. Gartenbau u. Landespflge - Ferdinand u. Franziska Friedrich u. Sohn Ferdinand - Schwester Rogadina (JT), leb. u. verst. Ang. - Klaus Huber (JT)
-------------	-------	----	--

Sonntag 18.07. - 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Abersfeld	10:30	Ku	Messfeier - Leb. u. verst. Ang. d. Fam. Hau u. Barthel
Forst	09:00	Od	Messfeier - Andreas u. Emma Weidinger u. verst. Weidinger - Peter u. Josef Borowy, Rita u. Robert Hümpfer, Ida, Andreas u. Richard Hümpfer, Paulina u. Erna Wach - Eugen u. Nittaya Hümpfer, Fam. Hümpfer, Richter u. Kraft
Hausen	18:00		Rosenkranz
Löffelsterz	10:30	Gb	Wort-Gottes-Feier (Hr. Friedrich)
Mainberg	10:30	Ki	Wort-Gottes-Feier
	18:30	Od	Messfeier - Hedwig u. Otto Hartmann, Pfr. Josef Fries u. Ang. - Anna u. Oskar Müller, Elt. u. Geschwister - zur Muttergottes von der immerwährenden Hilfe - Emma, Erwin, Manfred u. Anneliese Riegler u. Ang.
Marktsteinach	09:00	Ku	Messfeier, anschl. Eine-Welt-Verkauf - Udo Keidel - Fritz Holzmann - Maria Helmer u. Betty Weid u. verst. Schüler des Jahrganges 1936/37
Schonungen	10:30	He	Messfeier, anschl. Fahrzeugsegnung - Hildegard (JT) u. Otto Salomon (JT), Roland Sterzer u. Ang. der Fam.

Dienstag 20.07. - Hl. Margareta und Hl. Apollinaris

Hausen	09:00	He	Messfeier für die Pfarrgemeinde
Marktsteinach	18:00		Rosenkranz
	18:30	Ku	Messfeier - Heinz Fischer, leb. u. verst. Ang. - Rosa Janson (JT), leb. u. verst. Ang.
Schonungen	18:00		Rosenkranz

Mittwoch 21.07. - Hl. Laurentius von Brindisi

Abersfeld	18:00		Rosenkranz
	18:30	Od	Messfeier - Leb., Verst. u. Gefallene d. Gemeinde Abersfeld
Schonungen	09:00	Ku	Messfeier

Donnerstag 22.07. - HL. MARIA MAGDALENA

Forst	08:30	Rosenkranz
	09:00 Od	Messfeier - Verst. der Pfarrei Forst
Löffelsterz	18:30 Od	Messfeier - für Gregor u. Eleonore Hartling u. verst. Ang. - Leokadia u. Sophie Biegner, leb. u. verst. Ang.

Freitag 23.07. - HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN

Forst	17:00 Ki	Wort-Gottes-Feier zum Abschluss des Kindergartenjahres in der Kita
Mainberg	09:00 He	Messfeier für die Pfarrgemeinde St. Michael
	14:00 Od	Wort-Gottes-Feier zum Abschluss des Kindergartenjahres in der Kita
Marktsteinach	07:00	Eucharistische Anbetung bis 8 Uhr
Waldsachsen	18:30 Od	Messfeier - Johanna Saalmüller (JT Mutter), leb. u. verst. Ang. - Leb. u. Verst. d. Fam. Magdalena u. Gregor Hümpfner - Rita, Alfons u. Andreas Kraus - Edmund Barthel, leb. u. verst. Ang.

Samstag 24.07. - Hl. Christophorus und Hl. Scharbe Mahluf

Löffelsterz		Wort-Gottes-Feier mit Trauung des Paares Mareike Georgi und Tobias Doile
	17:30 Ku	Messfeier, anschl. Fahrzeugsegnung und Eine-Welt-Verkauf - Zita Albert (JT), leb. u. verst. Ang. - Irmgard u. Paula Vay u. Ang.- zur Danksagung - Maria Sajons (JT), leb. u. verst. Ang. u. Fabian Schleyer - Anna u. Raimund Schleyer (JT)

Sonntag 25.07. - HL. JAKOBUS, Apostel

Abersfeld	10:30	Messfeier - Melchior Schleicher (JT), leb. u. verst. Ang. - Maria, Gregor u. Herbert Barthel, leb. u. verst. Ang.
Forst	09:00 Ku	Messfeier, anschl. Fahrzeugsegnung - Heinrich u. Adele Goltsch u. verst. Ang. - Berta (JT) u. Leo Döll u. verst. Ang. u. zur Muttergottes von der immerwährenden Hilfe
	18:30	Rosenkranz
Hausen	18:30 Od	Messfeier, anschl. Fahrzeugsegnung und Eine-Welt-Verkauf - Erich u. Doris Hauke u. Schwiegereltern, leb. u. verst. Ang.
	10:30 Ki	Wort-Gottes-Feier
Marktsteinach	09:00 Od	Messfeier - JT f. Berta u. Philipp Vollert - Viktor Peter Platt (JT), leb. u. verst. Ang. - Walter u. Helene Scholl, Frieda u. Josef Ullrich, Gregor u. Marie Straub - Rolf u. Manfred Ziegler - Wally u. Franz Kaluza, leb. u. verst. Ang. - zur Danksagung u. zur Muttergottes v. d. Immerwährenden Hilfe u. zum Hl. Josef
	17:30	Beichtgelegenheit
	17:45	Rosenkranz
	18:30	Messfeier - Adolf u. Julietta Röder
	19:30	Eucharistische Anbetung
	10:30 Wa	Wort-Gottes-Feier
Schonungen	010:30 Ku	Messfeier
Waldsachsen	10:30 Wa	Wort-Gottes-Feier

Weinfestkonzert in Mainberg

am Sonntag, den 25. Juli 2021

Die Blaskapelle Mainberg lädt am Sonntag, den 25. Juli ab 15.00 Uhr zu einem Konzert auf den Mainwiesen ein. Jeder Besucher erhält einen festen Sitzplatz, dort erfolgt die Bewirtung mit Bratwürsten und Getränken. Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr hoffen wir auch heuer auf große Resonanz. Es gelten die Corona-Regeln!

Golfclub Schweinfurt



Mit ihrer Königin Sabine 72 bringt Alexander Geyer das Bienenvolk in die neue Bienenbeute auf dem Gelände des Golfclubs in Löffelsterz. Foto: Sandra Zink

„Es ist dem Golfclub Schweinfurt schon immer ein großes Anliegen, die Artenvielfalt zu fördern und die Natur auf seinem Gelände in Löffelsterz zu schützen“, betont Sandra Zink. Die Vizepräsidentin des Clubs verweist auf die Nachhaltigkeit bei der Pflege der Grünflächen, rund 30 Vogelnistkästen und die Aussaat der Blumenmischung „Veit-höchheimer Bienenweide: Honig und Schmetterling“ auf rund 4000 Quadratmetern in den letzten Jahren.

So war es für den Club selbstverständlich Mitte Mai sich an der Süddeutschen Bienenwoche des Bayerischen und Baden-Württembergischen Golfverbandes zu beteiligen. Alexander Geyer, der in Löffelsterz eine kleine Familienimkerei betreibt, bot im Clubbüro während der Bienenwoche, neben Honig weitere Erzeugnisse an. Gewinn und Spenden wurden für eine Bienenbeute verwendet, deren Anschaffung die Golfpark-Betriebs GmbH Löffelsterz und ganz maßgeblich der Rotary-Club Schweinfurt Friedrich Rückert auf Vermittlung von Klaus Eckhart großzügig finanziell unterstützte.

Bei dieser Bienenbeute handelt es sich um einen Bienenstock, den die Organisation we4bee als Dauerleihgabe zur Verfügung stellte. Diese verfolgt das Ziel weltweit HighTech-Bienenstöcke zu etablieren, die mit hochmoderner Sensorik, Kameras und Wiegeeinrichtung ausgestattet sind. Ziel dieses Projektes ist Umweltforschung und -bildung. Auch jeder interessierte Bienenfreund kann auf der we4bee-App Bilder und Daten aus dem Bienenstock abrufen. Ebenso kann das Greenkeeping-Team um Uwe Memmel diese Informationen neben den Aufzeichnungen der vor kurzem installierten Wetterstation für die Ausführung der Arbeiten auf der Golfanlage nutzen.

Auch in Zukunft soll weiterhin der Natur auf dem rund 70 Hektar großen Golfgelände noch mehr Raum gegeben werden. „So wird die Zusammenarbeit mit Alexander Geyer bestimmt fortgesetzt“, versichert Sandra Zink.

So erreichen Sie uns

Telefon:

Gemeindeverw. (09721) 75 70-0

Fax:

Gemeindeverw. (09721) 75 70 130

e-mail Adresse Gemeinde:

gemeinde@schonungen.de

DE-Mail:

gemeinde@schonungen.de-mail.de

e-mail Adresse Gemeindeblatt:

gemeindeblatt@schonungen.de

ANSCHRIFT

GEMEINDEVERWALTUNG

Rathaus, Marktplatz 1,
97453 Schonungen

Öffnungszeiten

GEMEINDEVERWALTUNG:

Mo: 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

Mi: 7 - 12 Uhr

Do: 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr

Fr: 8 - 12 Uhr

Bauhof für Notfälle:

Handy 01 75 - 5 72 82 28
Grundschule (09721) 7 51 72
Realschule (09721) 54 16 10
Hallenbad (0 97 21) 5 09 97 62
Archiv (09727) 90 81 08
Gemeindebibl. (09721) 50 91 53

BAUHOF

Hofheimer Straße 28 B,
97453 Schonungen (Postanschrift =
Gemeindeverwaltung)

Bauhof (09721) 5 83 83
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag
und Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch 14.00 - 15.00 Uhr
od. nach vorheriger telef. Absprache

Gemeindebibliothek

im Alten Rathaus Schonungen, Wenkheimgasse 4

Öffnungszeiten:

Di.: 15 - 18 Uhr, Mi.: 10 - 13 Uhr,

Do.: 10 - 19 Uhr, Fr.: 15 - 18 Uhr

Telefon: 09721/50 91 53

Internet:

opac.winbiap.net/schonungen

Gemeinearchiv

Marktsteinach, Lindenstr. 8
(Info: Gemeindeverwaltung)

Touristische Angebote:

Kleines Apothekenmuseum,
Mainleite 4, Mainberg
Besichtigung nach Vereinbarung
(auch zusammen mit dem
Apothekergarten):
Kontakt: Friedrich Karl Schumm,
Tel: 09721-7383447 und
E-Mail: apothekenmuseum@
schonungen.org

Apothekergarten Schonungen,
In den Bachgärten, Schonungen
Der Garten ist tagsüber geöffnet.
Führungen (auch zusammen mit
dem Apothekenmuseum)
Kontakt: Friedrich Karl Schumm,
Tel: 09721-7383447 und E-Mail:
apothekergarten@schonungen.org

Bei Störungen

der Wasserversorgung:

**OT Forst, Hausen, Löffelsterz, Main-
berg, Marktsteinach, Schonungen**
Not- und Bereitschaftsnummer
(0 97 25) 700-0

OT Abersfeld und Waldsachsen

(Zweckverband Theres-Gruppe)
(09521) 38 79 o. 9 23 40
Handy-Nr. Wasserwart
01 79 / 53 34 999

bei Störungen: Stadtwerke
Haßfurt (0 95 21) 94 94 20

OT Reichmannshausen

(Zweckverband Stadtlauringer-
Gruppe) (0 97 24) 17 07

Bei Störung der Strom- u. Gasver- sorgung Schonungen/Mainberg: Stadtwerke Schweinfurt GmbH:

(0 97 21) 931-0

Bei Störung der Stromversorgung im Gemeindeteil Forst: ÜZ Lültsfeld

(0 93 82) 604-0

Bei Störung der Stromversorgung in den Gemeindeteilen: Abersfeld, Hausen, Löffelsterz, Marktsteinach, Reichmanns- hausen und Waldsachsen

Bayernwerk AG
Technischer Kundenservice:

0941-28003311
Störungsnummer Strom:

0941-28003366

Störungsnummer Gas:

0941-28003355
Zählerstand: 0871-96560160
www.bayernwerk.de

Bezirkskaminkehrermeister:

OT Forst

Matthias Heilmann, Brunnergasse
12, 97723 Oberthulba-
Wittershausen, Tel. (09704) 603690,
0170 5807323

OT Waldsachsen u. Bayerhof

Gerald Hülbig, Kirschenal 7, 97500
Ebelsbach, (09522) 707593

OT Marktsteinach

Fabian Pfaff, Kirchbergstr. 9, 97657
Schmalwasser, Tel. (09701) 1380

OT Abersfeld, Hausen, Löffelsterz, Reichmannshausen, Schonungen

Gerd Werner, Am Weinberg 16,
Rottershausen, Tel. (09738) 92 04

OT Mainberg

Peter Döpfner, Am Anger 4,
Schweinfurt, Tel. (0 97 21) 6 02 38

Fragen zur Abfallbeseitigung und den Müllgebühren

Landratsamt Schweinfurt -
Abfallberatung,
Frau Böhm-Weniger, 09721 / 55-546

Bei Tonnenleerungsproblemen:

Restmüll-, Bio- u. Papiertonnen:
Fa. SUEZ, 09721 / 4732151

Gelbe Tonne/Gelber Sack, Metallcontainer:

Fa. Veolia, 0800 / 1836542 (kosten-
lose Hotline) Tel. 09721 / 7917-13

Glas- und Papiercontainer (Containerstandorte):

Fa. Knettenbruch + Gurdulic,
Tel. 09323 / 93870-0

Fragen zur Kommunalen

Verkehrsüberwachung

Zweckverband Kommunale Ver-
kehrsüberwachung Töging/Inn
08631 / 18470-298 u. -299

HALLENBAD SCHONUNGEN

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 - 19.00 Uhr
Dienstag	16.00 - 21.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 21.00 Uhr
	14.00 - 15.00 Uhr: Frauenschwimmen
	15.00 - 16.00 Uhr: Ruhiges Schwimmen
Donnerst.	16.00 - 21.00 Uhr
Freitag	16.00 - 20.00 Uhr
Samstag	12.00 - 15.00 Uhr
Sonntag	09.00 - 13.00 Uhr

Besondere Angebote:

Mittwoch: Warmbadetag
Schwimmkurse, Aqua-Fitness,
Baby-Schwimmen
Gruppenpreise ab 5 Kinder
Weitere Infos: Badedauer ist
unbegrenzt, Einlassschluss
1 Stunde vor Ende

Falls Sie noch Fragen haben:

Telefon (0 97 21) 5 09 97 62

Staatl. anerkannte

Umweltstationen:

Natur- und Umweltgarten
Reichelshof, Reichelshof 3,
Tel. (0 97 21) 60 94 96,
www.umweltstation-reichelshof.de

Jugend-Umweltstation

**KjG-Haus, Schrotberg 3, Tel. 0931/
3 86 63-162, www.kjg-haus.de**

Interkommunale Allianz

Schweinfurter Oberland
Allianzmanagement
Wenkheimgasse 4, Schonungen
Tel. 09721/509154
info@schweinfurter-oberland.de

Notfalldienste

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(Freitag 16.00 Uhr bis Montag
08.00 Uhr; Mittwoch 13.00 Uhr bis
Donnerstag 08.00; an Feiertagen
vom Vortag 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr
des darauffolgenden Werk-
tages.) Sofern Ihr behandelnder
Arzt bzw. Ihr Hausarzt nicht
erreichbar ist, vermittelt Ihnen in
dringenden Erkrankungsfällen
die Vermittlungs- und Beratungs-
zentrale der KBV, Tel. **116 117**
einen diensthabenden Arzt des
hausärztlichen Bereitschafts-
dienstes sowie ggf. einen
diensthabenden Facharzt.

Caritas-Sozialstation

Liborius Wagner e. V.

Schonungen, Sattlerstr. 3a
Tel.: 09721 / 50 93 92 0
info@sst-liborius-wagner.de

AWO Tagespflege an der Steinach

Ansprechp.: Daniela Metz
Sattlerstr. 3b, Schonungen
Tel. 09721 / 946 37 47
www.tagespflege-schonungen.de

AWO Seniorenzentrum Schonungen

Ansprechp.: Sybille Schmitz-
Rügamer
Werlingstr. 17, Schonungen
Tel. 09721 / 9457-700
www.seniorenzentrum-schonungen.de

AFZ-Sozialstation

Söldnerstr. 6, 97422 Schweinfurt,
Tel. (0 97 21) 18 98 26

Evang. Sozialstation - Schweinfurt Land -

Telefon (0 97 21) 6 31 58,
Raiffeisenstr. 6, 97469 Gochsheim
Häusliche Kranken- und
Altenpflege, Behandlungspflege,
Hauswirtschaftliche Versorgung,
Mobiler sozialer Hilfsdienst,
Beratung und hilfreiche Begleitung.
In dringenden Fällen zentrale
Vermittlung: (0 97 21) 77 28-55.
Tag und Nacht erreichbar.

Mobile Alten- und Kranken- pflege Ernst

Wir pflegen liebevoll in Ihrer
häuslichen Umgebung. Alle Kassen!
Tel. (24 Stunden): (09721) 5 87 79
Krumme Gasse 1, Schonungen

Dienste mit Herz - Unterstüt- zung im haushaltsnahen Bereich

Ulrike Stahl (0 97 21) 942 42 11

Tagespflege Schonungen

SeniorenWohnen St. Elisabeth
Ansprechp.: Sabine Mischstenko
Hauptstr. 56, Schonungen
Tel. 09721/473964-10
Fax 09721/473964-88

Ambulanter Pflegedienst SeniorenWohnen St. Elisabeth

Ansprechp.: Rebecca Koßner
Hauptstr. 56, Schonungen
Tel. 09721/473964-20
Fax 09721/473964-99

Ganzheitliche Tagespflege Riedbach

Roswitha Gray (0 95 26) 98 14 87
www.ganzheitliche-tagespflege-
riedbach.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

www.notdienst-zahn.de

Apotheken-Notdienst

Apothekennotdienst-Hotline
der deutschen Apotheker
kostenlos aus dem deutschen
Festnetz: 0800 00 22833
oder unter www.apotheken.de
oder www.aponet.de

Mainleite Schweinfurt-Schonungen e.V.

Mitgliederversammlung

Ordentliche Mitgliederversammlung mit Neuwahlen des Vereins Mainleite Schweinfurt-Schonungen e.V. am Freitag, dem 16. Juli 2021, 19.00 Uhr im Weingarten Dahms, An der Peterstirn 4

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Jahresbericht des Vorsitzenden und seines Stellvertreters
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen der Vorstandschaft
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens 6. Juli 2021 beim Vorstand, An der Peterstirn 4, 97422 Schweinfurt schriftlich einzureichen.

Die Mitgliederversammlung wird unter Einhaltung der Corona-Einschränkungen durchgeführt! Bitte erscheinen Sie nur, wenn Sie auch gesund und symptomfrei sind. Es besteht Maskenpflicht! Die Masken können beim Sitzen abgelegt werden. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen!

Der Vorstand - Jürgen Dahms

Sportberichte

FC Bavaria Marktsteinach

Zum wiederholten Male trafen sich Bogenschützen aus ganz Bayern, auf dem Sportgelände des FC Bavaria in Marktsteinach. Bei den mehr als 20 Teilnehmern ging es um die Bayerische Meisterschaft und mit dieser FITA-Runde, bei der 144 Pfeile aus unterschiedlichen Entfernungen und mit unterschiedlicher Größe der Zielscheibenaufgaben geschossen werden, um die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft.

Zu einer Erfolgsstory hat sich die Gründung der Bogenschützenabteilung beim FC Marktsteinach entwickelt. „Wir wollten den Leuten etwas anbieten“, erinnert sich Kassier Bernd Barthelmes. Tanja Götzendörfer hatte 2012 zusammen mit ihren Eltern im Urlaub Bogenschießen kennengelernt. Da alle Familienmitglieder im Verein sind, fragten sie und ihr Vater sowie zwei weitere begeisterte Bogenschützen an, ob sie auf dem Sportgelände diese Sportart ausüben dürften. Alle Vorstandsmitglieder stimmten damals 2015 der Gründung einer Abteilung zu, obwohl Tanja und ihr Vater auch Mitglieder der BSG Gochsheim sind und das auch weiter blieben. Von vier Gründungsmitgliedern ist die Abteilung des rund 100 Mitglieder zählenden Vereins heute auf knapp über 20 Bogenschützen angewachsen.

Für Tanja Götzendörfer war dieses Turnier etwas Besonderes. Zum ersten Mal war sie als Kampfrichteranwärterin dabei, wo sie sich normalerweise, wie schon öfters, um erste Plätze auf Bayernebene bewarb. Am Bogenschießen fasziniert die 24-Jährige, dass bei dieser Sportart Kondition, Koordination und Konzentration nötig sind. Zudem bietet die Anwendung verschiedener Bögen eine Vielfalt. Auch gibt es unterschiedliche Anforderungen, wenn das Bogenschießen in der Halle oder im Freien ausgeübt wird. Dazu besteht die Möglichkeit, in der freien Landschaft auf Tierattrappen beim Parcourschießen zu zielen. Zu allen drei Disziplinen gilt es für sie demnächst in 16 Theoriestunden das Regelwerk kennenzulernen. Bei ihrem ersten Einsatz beim Marktsteinacher Turnier war sie schon bei der Ringwertung eingesetzt. Ihre Ausbildung als Kampfrichterin sieht Tanja Götzendörfer auch als gute Grundlage angehende Schützen im Verein besser auf einen Wettkampf vorbereiten zu können.

Unter den Schützen war Luniel Moscatelli mit acht Jahren der Jüngste. Er war stolz, mit 560 Ringen den ersten Platz belegt zu haben. Er macht Bogenschießen gerne, weil er im Freien sich aufhalten kann und neben Fußballspielen im Verein dadurch Pokale gewinnen kann. Im Vergleich zum Luniel Moscatelli ging mit Bernhard Schmitt ein richtiger „alter Hase“ an den Start. „Ich bin über meinem Sohn vor zwölf Jahren zum Bogenschießen gekommen“. Seinen Hut zieren einige Erfolgssterne, denn er hat schon zwei Mal die beste Einzelwertung in Bayern erreicht. „Mein größter Erfolg aber war Deutscher Meister mit

der Mannschaft, Langbogen, Halle“, erzählt der 48-Jährige. Er ist Sport- und Jugendleiter der Abteilung Bogenschießen in seinem Verein, die Bürgerliche Schützengesellschaft Gochsheim und freut sich, dass zurzeit knapp ein halbes Dutzend Jugendliche diesen Sport ausüben. Beim Wettkampf in Marktsteinach waren mit Luniel Moscatelli drei Jugendliche dabei.



Viel Arbeit: Beim Turnier müssen öfters die Zielscheiben verstellt und neue Zielaufgaben angebracht werden. Im Bild Tanja Götzendörfer und ihr Vater Stefan. Fotos: Rita Steger-Frühwacht

Ergebnisse:

Recurve-Bogen: U 10-männlich: 1. Platz Luniel Moscatelli (BS Oberdürrbach); Herren Ü55: 1. Platz Hans-Peter Bierlein (BVBA); Herren Ü 65: 1. Platz Roland Galle (BS Oberdürrbach); U14-weiblich: 1. Platz Beryll Frankenberger (BS Fürstenfeldbruck), 2. Platz Estelle Moscatelli (BS Oberdürrbach); Damen: 1. Platz Sabine Ruderisch (SV Eibelstadt); Damen Ü40: 1. Platz Manuela Weise; Damen Ü50: 1. Platz Brunhilde Schmölz (SG Weissensee)

Compound-Bogen: Herren: 1. Platz Stefan Heinickel; Herren Ü 45: 1. Platz Thomas Assmann; Herren Ü 55: 1. Platz Thomas Trebitsch (Regensburger Bogenschützen), 2. Platz Alois Körber (SV Grafenrheinfeld); Herren Ü65: 1. Platz Rudi Schmieder (VSG Wemding)

Blankbogen: Herren Ü45: 1. Platz Holger Hergdt; Damen Ü 40: 1. Platz Michaela Hergdt (beide SV Höchberg)

Langbogen: Herren Ü45: 1. Platz Frank Mauer (SV Wannigal Wermerichshausen), 2. Platz Bernhard Schmitt (BSG Gochsheim), 3. Platz Michael Büttner (Schwanfeld Forest Archers)

Herren Ü55: 1. Platz Helmut Römmelt, 2. Platz Bernd Römmelt, 3. Platz Bernd Hänsel (alle Schwanfeld Forest Archers)

In der Gruppe Herren Ü65 Recurve AB-KD: 1. Platz Heiner Langnickel



**Bedachung • Abdichtung
Spenglerei**
Tel: 09721/ 38 666 00
Goldellern 8
97453 Schonungen
www.dachwerk-schonungen.de
info@dachwerk-schonungen.de

**Wir suchen Reinigungskräfte
m/w/d für unser Objekt
in Gochsheim**
AZ: Mo/Do 6.00 – 11.00 Uhr
Di/Mi/Fr 6.00 – 10.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Teilzeitstelle 22 Std./Woche.
Bezahlung nach Tarif
11,11 €/Std.
Telefonische Bewerbung
unter **0 97 21 / 6 07 21**

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern
03944 - 36160
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

REVISTA
Schweinfurt
anzeigen@revista.de